

RS Vwgh 2004/6/29 AW 2004/03/0029

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.06.2004

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof
40/01 Verwaltungsverfahren
50/03 Personenbeförderung Güterbeförderung

Norm

GütbefG 1995;
VStG §53b Abs2 Satz2;
VwGG §30 Abs2;

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden): AW 2004/03/0030 AW 2004/03/0031 AW 2004/03/0032 AW 2004/03/0033 AW 2004/03/0038 AW 2004/03/0035 AW 2004/03/0036 AW 2004/03/0037 AW 2004/03/0034

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie AW 2004/03/0017 B 24. Juni 2004 RS 2

Stammrechtssatz

Nichtstattgebung - Übertretungen des Güterbeförderungsgesetzes - Soweit der angefochtene Bescheid im Falle der Uneinbringlichkeit der Geldstrafe in Bezug auf die Ersatzfreiheitsstrafe gemäß § 53b Abs. 2 zweiter Satz VStG zu vollziehen wäre, steht der Gewährung der aufschiebenden Wirkung ein zwingendes öffentliches Interesse entgegen.

Schlagworte

Zwingende öffentliche Interessen

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:AW2004030029.A01

Im RIS seit

19.10.2004

Zuletzt aktualisiert am

31.05.2012

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at